

## **Gräser- und Seggen-Kurzschlüssel** für den Bereich der „Flora des Regnitzgebietes“ und das übrige Nordbayern

WERNER NEZADAL

Die beiden Kurzschlüssel zur schnellen Bestimmung von Gräsern und Seggen-Arten gelten für Nordbayern und angrenzende Gebiete und sind für den ganzen süddeutschen Raum außerhalb der Alpen zu verwenden, insbesondere für den Bereich der Flora des Regnitzgebietes. Durch diese Beschränkung ergibt sich eine erhebliche Vereinfachung bei der Bestimmung, da die große Zahl der Sippen aus den Bereichen der Alpen und der Küsten nicht „mitgeschleppt“ werden muss (vgl. Gräser-Bestimmungsschlüssel für das Regnitzgebiet; bzw. Carex-Bestimmungsschlüssel für die Flora des Regnitzgebietes unter <http://www.offene-naturfuehrer.de/wiki/>).

Der Gräserschlüssel endet meist bei den Gattungen, die jedoch häufig nur wenige, leicht unterscheidbare Arten umfassen. Zusätzlich wird – wie auch beim *Carex*-Schlüssel – eine Auflistung der leicht kenntlichen Sippen mit ihren wichtigsten Erkennungsmerkmalen gegeben. Weitere Hilfen bieten die Hinweise auf Häufigkeit und auf schwierige Gruppen. Adventive Sippen wurden nur erwähnt und nicht verschlüsselt.

Als Grundlage dienen die Schlüssel in den älteren Auflagen der „Pflanzensoziologischen Exkursionsflora“ von OBERDORFER (1949-1970). Damals war das viel anschaulichere und praktischere System mit eingerückten Schlüsselalternativen in allgemeinem Gebrauch. Leider wurde es in den späteren Ausgaben aus Platzgründen verwässert, womit es einige seiner Vorteile verlor. Da es kaum mehr verwendet wird, soll hier eine kleine Gebrauchsanweisung erfolgen: Um Platz zu sparen, wird in beiden Schlüsseln zunächst eine Grobaufteilung nach Blütenständen (Rispen- und Trauben-, Ährenrispen-, Ähren- und Fingergräser bzw. Verschiedenährige, Gleichährige, Einährige Seggen) vorgenommen. Sodann ist die erste Alternative (1) zu prüfen. Wenn die Kriterien zutreffen, sind die beiden folgenden, etwas eingerückten Alternativen mit den nächsten Ziffern (2 und 2') zu untersuchen. Treffen sie nicht zu, ist einfach die in der gleichen Spalte darunter stehende Alternative mit derselben Ziffer und hochgestelltem Strich (1') aufzusuchen, anschließend wieder die darunter stehende Ziffer und so fort, bis man zum Ergebnis kommt. Das ist viel fehlerfreier zu leisten, als die Suche nach einer am Ende der Zeile genannten Zahl, auf die man in den neueren Schlüsseln verwiesen wird, wobei man nicht allzu selten in die falsche Zeile und damit in die Irre gerät. Ein großer Vorteil unseres Systems ist auch, dass die Sippen, die gleiche Merkmale haben und eine (Verwandtschafts-)gruppe bilden, zusammenbleiben und sofort überblickt werden können.

Aus Platzersparnisgründen wird gelegentlich vom dichotomen Schlüssel abgewichen, und es werden drei statt zwei Alternativen angeboten. So werden z.B. gleich am Anfang die beiden Gräsergattungen *Arrhenatherum* und *Holcus* mit ihren drei Arten ausgegliedert, da sie ein- halb-blütige Ährchen haben, im Gegensatz zu den übrigen Gattungen mit einblütigen oder mehrblütigen Ährchen. In den anderen Fällen mit drei Alternativen stehen diese so dicht zusammen, dass gleich zu sehen ist, wo fortzufahren ist.

### **Literatur**

OBERDORFER, E. (1970): Pflanzensoziologische Exkursionsflora für Süddeutschland und die angrenzenden Gebiete. - 3. Aufl., 987 S., Stuttgart

### **Anschrift des Verfassers**

Prof. Dr. Werner Nezdal, Arbeitsgruppe Geobotanik, Lehrstuhl MPP, Universität Erlangen-Nürnberg, Staudtstr. 5, D 91058 Erlangen, [wnezadal@biologie.uni-erlangen.de](mailto:wnezadal@biologie.uni-erlangen.de)

## Gräser-Bestimmungsschlüssel

für den Bereich der „Flora des Regnitzgebietes“ (Nordbayern) nach OBERDORFER (1970), verändert

### Rispen- und Traubengräser

#### 1 Halm nur unten mit Knoten

- 2 Ährchen 1-6-blütig, gekielt; Großes Horstgras; unterste Blattspreite sehr kurz h *Molinia caerulea*  
 2' Ährchen 3-blütig; Hüllspelzen gelbbraun, trockenhäutig; **Cumarinduft** ss *Hierochloa australis*

#### 1' Halm auch oben mit Knoten

- 3 Ährchen 1 1/2-blütig (= 1 ♂ + 1 ♀) **Tipp:** Sich merken, wie die 3 Arten aussehen!  
 4 Ährchen 8-10 mm lang, mit 1 geknieten Granne; Pflanze unten kahl hh *Arrhenatherum elatius*  
 4' Ährchen bis 5 mm lang, bleichgrün bis rosa, Knoten behaart h *Holcus*  
 Blattscheiden kahl (*H. mollis*); Blattscheiden weichhaarig (*H. lanatus*)

#### 3' Ährchen 1-blütig

- 5 Ährchen mit (manchmal versteckter) **Granne**  
 6 Ährchen am Grunde mit deutlichem Haarkranz und Granne (manchmal versteckt) *Calamagrostis*  
 6' Ährchen ohne oder mit ganz kurzen Haaren, mit deutlicher Granne  
 7 Granne sehr lang (10-15cm) ss *Stipa*  
 7' Granne 5-8 mm lang, ca. 3x Ährchenlänge *Apera*

#### 5' Ährchen ohne Granne

- 8 Spelzen am Rücken abgerundet, Frucht hirseähnlich  
 9 Blattscheiden abstehend behaart, 3 Hüllspelzen ruderal *Panicum*  
 9' Blattscheiden kahl, 2 Hüllspelzen  
 10 wenige 5-7 mm lange Ährchen mit kolbenförmiger verkümmertes 2. Blüte *Melica*  
 10' viele 2-4 mm lange Ährchen  
 11 groß, Blätter bis 1,5 cm breit, Äste hängend; blass im Wald *Milium effusum*  
 11' kleiner, am Wasser; Spelzen oft violett ss *Catabrosa aquatica*  
 8' Spelzen am Rücken gekielt  
 12 sehr groß, schilfähnlich, Ligula bis 6 mm h *Phalaris arundinacea*  
 12' kleiner, Ährchen 2-3 mm *Agrostis*  
 12'' Blätter gelbgrün, am Rand und Blattscheiden sehr rau s *Leersia oryzoides*

#### 3'' Ährchen 2- bis mehrblütig

- 13 Schilf; 1,5-4 m hoch, Ligula als feiner Haarkranz h *Phragmites australis*  
 13' kleiner  
 14 Hüllspelze (längere)  $\geq$  2/3 Ährchenlänge (**Hüllspelze lang**)  
 15 Ährchen ohne Granne,  
 16 Blattgrund mit Haaren, glauk; Blattscheiden abgeflacht *Danthonia decumbens*  
 16' Blattgrund ohne Haare; grün *Melica*  
 15' Ährchen mit Granne (manchmal versteckt)  
 17 Ährchen ziemlich groß (5-20 mm), Granne lang ("Hafer")  
 18 Ährchen mit nur einer, geknieten Granne; unten kahl hh *Arrhenatherum elatius*  
 18' Ährchen mit 2-5 Grannen  
 19 Ährchen 5-8 mm, Rispe goldgelb, 2-3 Grannen (s.a. *Ventenata*) h *Trisetum flavescens*  
 19' Ährchen > 10 mm (*Helictotrichon*, *Avena*; *Ventenata*) *Avena* s.l.  
 17' Ährchen klein (2-6 mm), Granne kurz  
 20 graugrünes Horstgras, Rollblätter unten rosa; Granne keulig s *Corynephorus canescens*  
 20' Ährchen bleich bis rosa; Knoten behaart; Blätter flach h *Holcus*  
 20'' nicht so  
 21 Pflanze einjährig, klein; Deckspelze 2-spitzig ss *Aira*  
 21' Pflanze ausdauernd, groß; Deckspelze 4-zählig h (*Avenella*) *Deschampsia*

#### 14' Hüllspelze (kürzere) deutlich < Ährchenlänge (< 2/3) (**Hüllspelze kurz**)

- 22 Ährchen am Rücken **gekielt**, abgeflacht  
 23 Ährchen an den Rispenenden geknäuel, untere Blattscheiden flach hh *Dactylis*  
 23' Rispe dicht, schlank (Ährenrispe); Ährchen stachelspitzig, gekielt, bewimpert *Koeleria*  
 23'' Rispe locker („normal“)  
 24 Ährchen 3-7-blütig, Blattgrund nicht bewimpert; Schienenblätter *Poa*  
 24' Ährchen 8-20-blütig, Blattgrund bewimpert ruderal *Eragrostis*  
 22' Ährchen am Rücken **gerundet**  
 25 Spelzen stumpflich, ohne Grannen

- 26 Ährchen rundlich-herzförmig, an dünnen Stielen hängend Magerrasen *Briza media*  
 26' Ährchen länglich; ähnlich *Poa* meist feuchte bis nasse Standorte  
 27 Ährchen 2-blütig, klein, violett ss *Catabrosa aquatica*  
 27' Ährchen 5-11-blütig, Blätter > 5 mm breit; im Nassen *Glyceria*  
 27'' Ährchen 4-6-blütig, Blätter schmal; Salzstellen (Straßenränder);  
*Poa*-Habitus s *Puccinellia*  
 25' Spelzen **zugespitzt** bzw. mit Grannen  
 28 Granne unterhalb der gespaltenen Spelzenspitze inseriert, Ährchen > 1cm *Bromus*  
 28' Granne die Spelzenspitze verlängernd, Ährchen < 1cm  
 29 Pflanze ausdauernd, Granne kurz; Narben an der Spitze des Fruchtknotens *Festuca*  
 29' Pflanze einjährig, Granne lang, oft überhängend s *Vulpia*

**Ährenrispengräser**

- 1 Ährchen **1-blütig**  
 2 Ährchen von langen Borsten umgeben *Setaria*  
 2' Ährchen ohne Borsten  
 3 Hüllspelze breit weiß berandet, geflügelt; Ährenrispe eiförmig ruderal *Phalaris canariensis*  
 3' Hüllspelze nicht breit weiß berandet  
 4 Ähre locker, Hüllspelzen (insges. 4) lang, obere (kleine) begrannt; **Cumarinduft** *Anthoxanthum*  
 4' Ähre dicht  
 5 Ährchen 2-spitzig, stiefelknechtartig oder wie „Haifisch-Ei“ *Phleum*  
 5' Ährchen ei-lanzettlich, Deckspelze mit kurzer Granne *Alopecurus*  
 1' Ährchen 2-bis **mehrblütig**  
 6 Ährenrispe eiförmig  
 7 Pflanze aufrecht, Schienen- und Kapuzenblätter *Sesleria albicans*  
 7' Pflanze niederliegend; Blattscheiden abgeflacht, Trittpflanze ss *Sclerochloa dura*  
 6' Ährenrispe langwalzig  
 8 Ährchen mit kammartiger Hülle *Cynosurus cristatus*  
 8' Ährchen dicht weißzottig bewimpert *Melica ciliata* s.l.  
 8'' Deckspelze stachelspitzig, gekielt, bewimpert *Koeleria*

**Ähren- und Fingergräser**

- 1 **Fingergräser** (mehrere Ähren)  
 2 Ährchen am Grund lang zottig behaart mit geknieter Granne ss *Bothriochloa ischaemum*  
 2' Ährchen kahl  
 3 Pflanze ausdauernd, glauk, mit Ausläufern, BlGrund behaart, Scheiden flach s *Cynodon dactylon*  
 3' Pflanze einjährig ruderal  
 4 Ähren traubig-rispig stehend, Pflanze kräftig; Blattscheiden abgeflacht *Echinochloa*  
 4' Ähren fingerförmig genähert, Pflanze niederliegend bis aufsteigend *Digitaria*  
 1' **Ährengräser** (nur eine Ähre)  
 5 Ährchen einzeln auf den Absätzen der Ährenachse  
 6 Ährchen meist **1-blütig**  
 7 Ährchen allseitwendig in walzlicher Ähre ruderal *Setaria*  
 7' Ährchen einseitwendig  
 8 sehr kleines einjähriges Gras mit 1-2 mm langen Ährchen ss *Mibora minima*  
 8' Horstgras mit borstl. Blättern, Ährchen 7-15 mm lang, dünn, begrannt *Nardus stricta*  
 6' Ährchen 2-bis **mehrblütig**  
 9 Ährchen mit der Schmalseite gegen Ährenachse gestellt, nur 1 Hüllspelze *Lolium*  
 9' Ährchen mit der Breitseite gegen Ährenachse gestellt, 2 Hüllspelzen  
 10 Ähren dünn, lang  
 11 Ährchen 2-4 cm lang, ganz kurz gestielt 6-24-blütig *Brachypodium*  
 11' Ährchen 0,8-2 cm lang, sitzend, 3-6-blütig (*Agropyron*) *Elymus*  
 10' Ähren dick, walzlich (Getreide), Ährchen dicht gestellt *Triticale, Secale, Triticum*  
 5' Ährchen zu 2-4 auf den Absätzen der Ährenachse  
 12 Ährchen sitzend, mit langen Grannen; Blattöhrchen sichelförmig; einjährig *Hordeum*  
 12' Ährchen kurz gestielt; Blattscheiden zottig; ausdauernde Waldpflanze *Hordelymus europaeus*

## Seggen-Bestimmungsschlüssel (Gattung *Carex*)

für den Bereich der „Flora des Regnitzgebietes“ (Nordbayern) nach OBERDORFER (1970), verändert

### **Eucarex** Verschiedenährige Seggen

- 1 Ährchen **fingerig** genähert, dünn; Pflanzen klein
- 2 Spelzen lang, Frucht<sup>1)</sup> rotbraun *C. digitata*
- 2' Spelzen kurz, Frucht gelbbraun s *C. ornithopoda*
- 1' Ährchen **nicht fingerig** genähert
- 3 ♀ Ährchen **sitzend**; Pflanzen klein
- 4 Ausläufer
- 5 **Frucht behaart**
- 6 Hochblatt lang; im Feuchten, Frucht rund (vgl. *C. pilulifera*); glauk s *C. tomentosa*
- 6' Hochblatt kurz; im Trockenem, Tragblätter weißrandig ss *C. ericetorum*
- 5' **Frucht kahl**; im Trockenem ss *C. supina*
- 4' ohne Ausläufer
- 7 Frucht **behaart**
- 8 Scheiden rot/weiß gestreift ("Stresemann") *C. montana*
- 8' Scheiden graufaserig, Blätter lang s *C. umbrosa*
- 8'' Scheiden rotbraun; Stängel scharf 3-kantig, Frucht eiförmig (vgl. *C. tomentosa*) *C. pilulifera*
- 7' Frucht **kahl**, gelbgrün, sparrig abstehend vgl. *C. flava*
- 3' ♀ Ährchen **gestielt**
- 9 Ob. Ährchen unten ♂, oben ♀
- 10 Seitenährchen entfernt; unterstes Ährentragblatt lang; Blätter graugrün ss *C. buxbaumii*
- 10' Seitenährchen genähert; unterstes Ährentragblatt kurz; Endähre oft nur ♀ ss *C. hartmanii*
- 9' Ob. Ährchen nur mit Staubbeutel
- 11 **2-3 Staubblattähren** (selten 1)
- 12 Frucht behaart
- 13 Blätter kahl, 1-2 mm breit, mit sehr langer, haarfeiner Spitze; nass ss *C. lasiocarpa*
- 13' Blätter behaart; unterste Ähre sehr tief entspringend; oft trocken h *C. hirta*
- 12' Frucht **kahl**
- 14 **Narben 2**
- 15 Große Horste; Scheiden unten netzfaserig
- 16 Blätter 4-5 mm breit, graugrün; Scheiden gelbbraun; Hochblatt < Blütenstand *C. elata*
- 16' Blätter 2-3 mm breit, hellgrün; Scheiden schwarzrot; (ähnlich *C. nigra*) ss *C. cespitosa*
- 15' keine Horste, da Ausläufer; Scheiden unten braun, lappig
- 17 Hochblätter lang, Infl. nickend; Stängel fast ganz rau; meist groß h (*C. gracilis*) *C. acuta*
- 17' Hochblätter kurz, Infl. steif; Stängel nur oben rau; meist klein *C. nigra*
- 17'' Scheiden unten rotschwarz, stark netzfaserig; groß; Blätter 1 cm breit ss *C. buekii*
- 14' **Narben 3**
- 18 **klein**: 10 - 40 cm
- 19 ♀ Ährchen < 1 cm, kurz gestielt; hellgrün ss *C. hostiana*
- 19' ♀ Ährchen 2-3 cm, lang gestielt; glauk, trocken, Kalk h *C. flacca*
- 18' **groß**: 30 - 120 cm
- 20 ♂ Ährchen **dunkelbraun**
- 21 Blätter 5-10 mm breit; Blattunterseite graugrün (**glauk**) unten weinrot h *C. acutiformis*
- 21' Blätter 12-20 mm breit; grün; unten häutig-lappig; **sehr groß** s *C. riparia*
- 20' ♂ Ährchen **hellbraun**, Frucht > Spelzen
- 22 Stängel rund, glauk s *C. rostrata*
- 22' Stängel kantig, hellgrün; Scheiden netzfaserig, rot *C. vesicaria*
- 11' **1 Staubblattähre** (selten 2)
- 23 ♀ Ährchen mit 2-6 Blüten, Blätter schmal; Hochblätter sehr kurz
- 24 Stängel lang, dünn; Spelzen und kugelige Frucht **weißlich**, lange Ausläufer ss *C. alba*
- 24' Stängel kürzer als Blätter, kräftig; Pflanze **olivgrün**, ohne Ausläufer ss *C. humilis*
- 23' ♀ Ährchen mit > 6 Blüten
- 25 Frucht behaart, Ausläufer, Blätter 2-4 mm breit, derb *C. caryophyllea*
- 25' Frucht **kahl**
- 26 Fruchtlähren **rot-, gelb- oder schwarzbraun**
- 27 Blätter 6-12 mm breit, am Rand **bewimpert** ss *C. pilosa*
- 27' Blätter 1-5 mm breit
- 28 Fruchtlährenstiele **dünn**, überhängend; **Hochmoore**

29	Blätter 1-1,5 mm breit, glauk, Hochblatt kurz	ss	<i>C. limosa</i>
29'	Blätter 2-4 mm breit, grün, Hochblatt lang	ss	<i>C. paupercula</i>
28'	Fruchtährenstiele <b>dicker</b> , kurz, aufrecht bis nickend;		
30	Frucht <b>hirsekornförmig</b> , Spelzen schwärzlich; Pflanze <b>glauk</b>		<i>C. panicea</i>
30'	Frucht spitz, zweizählig; Spelzen gelbbraun		
31	Fruchtähren entfernt, Spelzen stachelspitzig	s	<i>C. distans</i>
31'	Fruchtähren genähert, Spelzen ohne Stachelspitze	ss	<i>C. hostiana</i>
26'	Fruchtähren <b>grün</b> oder <b>gelbgrün</b>		
32	Fruchtähren kurz-walzig, sehr kurz gestielt		
33	Frucht eichelförmig, <b>glänzend</b>		<i>C. pallescens</i>
33'	Frucht geschnäbelt, <b>gelblich, sparrig abstehend</b>		<i>C. flava</i> agg.
32'	Fruchtähren schlank, lang gestielt		
34	große, kräftige Pflanzen, meist im <b>Sumpf</b>		
35	Fruchtähren <b>büschelig, gelbgrün</b> , lockerfrüchtig		<i>C. pseudocyperus</i>
35'	Fruchtähren entfernt, dichtfrüchtig, <b>sehr lang</b>	s	<i>C. pendula</i>
34'	kleinere <b>Waldpflanzen</b> ; Blätter 4-10 mm breit		
36	Blätter 4-7 mm breit, Frucht deutlich geschnäbelt, 4-5 mm lang	h	<i>C. sylvatica</i>
36'	Blätter 8-10 mm breit, Frucht kaum geschnäbelt, 3 mm lang;	ss	<i>C. strigosa</i>
<b>Vignea</b> Gleichährige Seggen			
1	Ährchen <b>kopfig</b> , mehrere lange Hochblätter, <b>gelbgrün</b>	s	<i>C. bohemica</i>
1'	Ährchen traubig-rispig, ohne lange Hochblätter		
2	<b>Ausläufer</b> (d.h. nicht horstig); Stängel überwiegend am Grund beblättert; Narben 2		
3	Blütenstand dicht, ca. 1 cm lang	ss	<i>C. chordorrhiza</i>
3'	Blütenstand locker, 2-7 cm lang		
4	Ährchen 6-20,		
5	Ährchen oft <b>zweizeilig, steif aufrecht</b> feuchte Wiesen usw.	h	<i>C. disticha</i>
5'	Ährchen weniger zweizeilig, oft nickend; trockene Sande; <b>lange Ausläufer</b>	ss	<i>C. arenaria</i>
4'	Ährchen 4-6, am Grunde ♂		
6	Ährchen hellgrün; " <b>Meereswellen</b> " im feuchten Wald	h	<i>C. brizoides</i>
6'	Ährchen braun; <b>Stängel sehr dünn</b> trockene Sande	s	<i>C. praecox</i>
2'	ohne Ausläufer (d.h. <b>horstig</b> )		
7	Ährchen oben ♂		
8	Tragblätter <b>grünlich</b>		
9	Stängel <b>dick</b> , 2-3 mm		
10	Ligulabogen flach, 2-5 mm; Frucht matt		<i>C. vulpina</i>
10'	Ligulabogen hoch, 10-15 mm; Frucht glänzend		<i>C. otrubae</i>
9'	Stängel <b>dünn</b> , 1-1,5 mm	h	<i>C. muricata</i> agg.
8'	Tragblätter <b>bräunlich</b>		
11	Blütenstand <b>traubig</b> ; Blätter 1-2 mm; Scheiden braun, glänzend	ss	<i>C. diandra</i>
11'	Blütenstand <b>rispig</b>		
12	Blätter 3-6 mm, Scheiden braun, <b>glänzend, lappig</b>		<i>C. paniculata</i>
12'	Blätter 2-3 mm, Scheiden ganz unten <b>schwarz, matt, faserig</b>	ss	<i>C. appropinquata</i>
7'	Ährchen oben ♀		
13	Ährchen <b>dicht, braun</b>	h	( <i>C. leporina</i> ) <i>C. ovalis</i>
13'	Ährchen entfernt		
14	Ährchen <b>weit entfernt, Stängel zickzack-förmig</b>	h	<i>C. remota</i>
14'	Ährchen mäßig weit entfernt		
15	Blüten in den <b>Ährchen locker</b>		
16	Ährchen <b>kugelig</b> , zu 3-4, zuletzt igelförmig; Blätter 1-2 mm		<i>C. echinata</i>
16'	Ährchen <b>länglich</b> , zu 7-12; Blätter 3-4mm, glänzend		<i>C. elongata</i>
15'	Blüten in den Ährchen <b>dicht</b> ; Stängel mit 2 scharfen Kanten; <b>glauk</b>		<i>C. canescens</i>
<b>Primocarex</b> Einährige Segge (alle selten)			
1	Einhäusig, d. h. sowohl ♂ als auch ♀ Blüten auf einer Pflanze		
2	Frucht zu 3-5, <b>7 mm</b> lang, <b>Narben 3</b>	s	<i>C. pauciflora</i>
2'	Frucht zu 5-10, <b>4-5 mm</b> lang, Narben 2	s	<i>C. pulicaris</i>
1'	Zweihäusig, d. h. auf einer Pflanze nur ♂ oder nur ♀ Blüten, Narben 2		
3	Stängel <b>oben rauh</b> , Ähre locker, Frucht 4 mm, lang geschnäbelt	s	<i>C. davalliana</i>
3'	Stängel <b>glatt</b> , Ähre dicht, Frucht 3 mm, kurz geschnäbelt	ss	<i>C. dioica</i>

<sup>1)</sup> mit „Frucht“ ist der die eigentliche Frucht umhüllende Utriculus gemeint

**Gräser: Auffällige Arten bzw. Gattungen**

<b>Rispen- und Traubengräser</b>		
Halm oben ohne Knoten, horstig, groß	h	<i>Molinia</i>
Halm oben ohne Knoten, Cumaringeruch	ss	<i>Hierochloe australis</i>
Ährchen 1½-blütig, 1 gekniete Granne; Blattscheiden kahl; groß	hh	<i>Arrhenatherum</i>
Ährchen 1½-blütig, bleich; Knoten behaart	h	<i>Holcus</i>
Granne sehr lang Ährchen 1-blütig	ss	<i>Stipa</i>
groß; Blätter breit, Ligula lang, Ährchen hirseartig; Laubwälder hellgrün; Blattrand und Scheiden sehr rau; Teichränder schilffartig, Ligula normal	h	<i>Milium effusum</i>
schilffartig; Ligula als Haarkranz	h	<i>Leersia oryzoides</i>
Stängel abgeflacht, glauk; Ligula als Haare, horstig, glauk, unten weinrot; Granne keulig	s	<i>Phalaris arundinacea</i>
Stängel abgeflacht, Ährchen knäuelig an den Enden	h	<i>Phragmites australis</i>
Ligula als Haare; Ährchen vielblütig; ruderal		<i>Danthonia decumbens</i>
Ährchen ei-herzförmig an dünnen Stielen; Magerrasen	s	<i>Corynephorus canescens</i>
Ährchen eiförmig, mit steriler, kolbenförmiger 2. Blüte	h	<i>Dactylis</i>
Blätter rückwärts sehr rau, gestreift („Stresemann“)		<i>Eragrostis</i>
Blätter dünn, ölig; Ligula gespalten	h	<i>Briza media</i>
Ährchen lang, vielblütig, am Rücken rund; am Wasser		<i>Melica</i>
Ährchen, vielblütig, am Rücken abgeflacht; oval zugespitzt	h	<i>Deschampsia cespitosa</i>
Habitus wie Poa; Ährchen am Rücken rund; Rispenäste z.T. nach unten	h	<i>Deschampsia (Avenella) flexuosa</i>
groß; Spelzengrund mit langen Haaren		<i>Glyceria</i>
Ährchen klein, 1-blütig, viele; Rispe filigran		<i>Poa</i>
1-blütig, Granne lang, rötlich; Sandäcker, ruderal		<i>Puccinellia</i>
sehr klein, einjährig;	ss	<i>Calamagrostis</i>
Ährchen groß, Hüllspelze lang; einjährige Hafer		<i>Agrostis</i>
Ährchen groß, Hüllspelze lang; mehrjährige Hafer		<i>Apera</i>
zwei bis drei Grannen, gelblich; Ährchen klein	h	<i>Aira und Mibora</i>
Granne lang, einjährig	s	<i>Avena</i>
Ährchen < 1 cm; Granne und Hsp kurz; ausdauernd		<i>Avenochloa, Helictotrichon</i>
Ährchen groß (> 1 cm); Hsp kurz		<i>Trisetum flavescens</i>
		<i>Vulpia</i>
		<i>Festuca</i>
		<i>Bromus</i>

<b>Ährenrispengräser</b>		
Ährchen 1-blütig; Hüllspelze am Grunde stiefelknechtförmig verwachsen „Haifischei“		<i>Phleum</i>
Ährchen 1-blütig, eiförmig, Hüllspelze am Grunde verwachsen; kurze Granne		<i>Alopecurus</i>
Blätter derb, geschient, kapuzenspitzig; Ährenrispe eiförmig		<i>Sesleria albicans</i>
Ährchen locker, Spelzen lang und schmal; Cumaringeruch		<i>Anthoxanthum</i>
Deckspelzen an der Spitze begrannt oder zugespitzt		<i>Koeleria</i>
glauk, hart; gekielte Blattscheiden; Trittpflanze toniger Feldwege	ss	<i>Sclerachloa dura</i>
Ährchen mit kammartiger Hülle		<i>Cynosurus cristatus</i>

<b>Ährengräser</b>		
horstig, Blätter und Halme borstig; dünne Ähre, ohne Hüllspelze		<i>Nardus stricta</i>
Traubengräser; Ährchen ganz kurz gestielt		<i>Brachypodium</i>
nur eine Hüllspelze, Schmalseite zur Ährenachse		<i>Lolium</i>
Breitseite zur Ährenachse		( <i>Agropyron</i> ) <i>Elymus</i>
Gerste; Öhrchen sichelförmig		<i>Hordeum</i>
Ährchen kurz gestielt; Blattscheiden zottig, Blattunterseite mit weißem Mittelnerv		<i>Hordelymus europaeus</i>
Ährchen mit Borsten		<i>Setaria</i>
Frucht hirseförmig		<i>Panicum</i>
Ähren traubig-rispig; Scheiden abgeflacht; kräftig		<i>Echinochloa</i>
Fingergräser; niederliegend		<i>Digitaria</i>
Fingergras, Ausläufer; Blattgrund behaart; abgeflacht	s	<i>Cynodon dactylon</i>
Fingergras mit geknieter Granne	ss	<i>Bothriochloa ischaemum</i>

**z. T. schwierige Sippen:** *Agrostis* (bes. *A. stolonifera* agg.), *Bromus* (bes. die annuellen), *Eragrostis* (außer *E. minor*), *Festuca ovina* agg., *Festuca rubra* agg., *Molinia caerulea* agg., *Poa pratensis* agg., *Koeleria*

**Adventive Sippen:** *Catapodium rigidum*, *Aegilops*, *Eleusine indica*, *Sorghum*, *Tragus racemosus*, *Miscanthus*, *Leymus arenarius*, *Polygogon*, *Ventenata dubia*, *Chloris*, *Lagurus ovatus*, *Zea*

**Carex: Leicht kenntliche Arten****Pflanzen glauk:**

Stängel rund	s	<i>C. rostrata</i>
Blätter 5-10 mm breit; graugrün, unten violett	h	<i>C. acutiformis</i>
Hochmoor; Blätter um 1 mm	ss	<i>C. limosa</i>
Frucht groß, hirsekornartig		<i>C. panicea</i>
Frucht behaart, rundlich	s	<i>C. tomentosa</i>
weibl. Ährchen dicht, kugelig; Moore; Vignea		<i>C. canescens</i>
Pflanze trockener, basischer Standorte	h	<i>C. flacca</i>

**Pflanzen trockener Standorte****Eucarex**

glauk; ♀ Ährchen 2-3 cm, lang gestielt	h	<i>C. flacca</i>
Ährchen fingerförmig genähert, T kurz, Frucht gelbbraun		<i>C. ornithopoda</i>
Tragblätter schwarz mit weißem Hautrand	ss	<i>C. ericetorum</i>
Scheiden rot/weiß gestreift ("Stresemann")		<i>C. montana</i>
Blätter und Utriculi behaart; unterstes Ährchen tief entspringend		<i>C. hirta</i>
Stängel kürzer als Blätter, kräftig; Pflanze olivgrün	ss	<i>C. humilis</i>
Frucht behaart, Ausläufer, Blätter 2-4 mm breit, derb		<i>C. caryophyllea</i>
Spelzen und kugelige Frucht weißlich, Stängel dünn, gerade	ss	<i>C. alba</i>
Frucht kahl (nur Gipshügel Kulsheim)	ss	<i>C. supina</i>

**Vignea**

lange Ausläufer, Infloreszenz oft nickend	ss	<i>C. arenaria</i>
Ährchen braun, schmal; Stängel sehr dünn;	s	<i>C. praecox</i>
Ährchen dicht stehend, eiförmig, braun	h	( <i>C. leporina</i> ) <i>C. ovalis</i>

**Sonstige Standorte****Eucarex**

Blätter breit, am Rand stark behaart	ss	<i>C. pilosa</i>
Frucht eichelförmig, glänzend		<i>C. pallescens</i>
Frucht behaart; Scheiden rotbraun; Stängel scharf 3-kantig		<i>C. pilulifera</i>
Frucht behaart; Scheiden grau; Stängel schwach 3-kantig, Bl. lang		<i>C. umbrosa</i>
Pflanze gelblich		<i>C. flava</i> s.l.
Ährchen normal; Pflanze sehr kräftig, Scheiden stark netzfaserig	ss	<i>C. buekii</i>
Ährchen normal; Stängel sehr kantig, grün, unten rot; Frucht blasig		<i>C. vesicaria</i>
Ährchen normal; Tragblatt fast senkrecht, ♀ Ährchen gebüschelt		<i>C. pseudocyperus</i>
Ährchen normal; Pflanze sehr groß; grün	s	<i>C. riparia</i>
Ährchen sehr lang, an langen Stielen überhängend	s	<i>C. pendula</i>
Kleinere Waldpflanze; Frucht geschnäbelt; Ährchenstiele lang	h	<i>C. sylvatica</i>
Große Horste, graugrün; Scheiden netzig	s	<i>C. elata</i>
Große Horste; hellgrün; Scheiden schwarzrot	ss	<i>C. cespitosa</i>
Blätter sehr lang und dünn	ss	<i>C. lasiocarpa</i>
Ährchen fingerig, rotbraun		<i>C. digitata</i>
Ährchen fingerig, gelbbraun	s	<i>C. ornithopoda</i>
Ährchen weit entfernt, Stängel zickzackförmig		<i>C. remota</i>
Obere Ähre unten mit Staubbeutel oben mit Fruchtknoten	ss	<i>C. hartmani</i>

**Vignea**

Ährchen kopfig, lange Hochblätter, gelbgrün	s	<i>C. bohemica</i>
Stängel dick (2-3mm)		<i>C. vulpina/otrubae</i>
„Meereswellen“ im Wald	hh	<i>C. brizoides</i>
Ährchen dicht, spitz, zweizeilig	h	<i>C. disticha</i>
♀ Ährchen sternförmig		<i>C. echinata</i>
♀ Ährchen länglich eiförmig; horstig, Bruchwälder		<i>C. elongata</i>
Blätter 3-6 mm, Scheiden braun, glänzend, lappig		<i>C. paniculata</i>
Blätter 2-3 mm, Scheiden ganz unten schwarz, matt, faserig	ss	<i>C. appropinquata</i>
Blütenstand traubig; Blätter 1-2 mm; Scheiden braun, glänzend	ss	<i>C. diandra</i>

**Schwierige Sippen:**

<i>C. flava</i> agg.	<i>C. muricata</i> agg.	<i>C. vulpina</i> agg.
<i>C. nigra/hartmanii</i>	<i>C. acuta</i> ( <i>C. gracilis</i> )	<i>C. distans/hostiana</i>